

(Free pdf) Mann kocht!: Irrtümer, Vorurteile und Halbwahrheiten über Kerle am Herd (Eichborn digital ebook)

Mann kocht!: Irrtümer, Vorurteile und Halbwahrheiten über Kerle am Herd (Eichborn digital ebook)

Von Ludger Fischer

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks

LUDGER FISCHER



MANN KOCHT!

IRRTÜMER, VORURTEILE UND
HALBWahrheiten ÜBER KERLE AM HERD

BASTEI ENTERTAINMENT

DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #912551 in eBooksVerffentlicht am: 2012-08-17Erscheinungsdatum:
2012-08-17File Name: B008NV6340 | File size: 25.Mb

Von Ludger Fischer : Mann kocht!: Irrtmer, Vorurteile und Halbwahrheiten ber Kerle am Herd (Eichborn digital ebook) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mann kocht!: Irrtmer, Vorurteile und Halbwahrheiten ber Kerle am Herd (Eichborn digital ebook):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Keine Angst, Kerle am Herd, der Fischer will nur spielenVon Hans G. RupprechtHerr Fischer hat bei einigen Leuten, die dem Kochen zugetan sind, die Hypothek am Bein, fr seine Auslassungen zu Kchenirrtmern mchtig auf die Ohren bekommen zu haben. Das ficht ihn aber nicht an. Wer ihn mal gehrt hat, er ist sowas wie die Fleisch gewordene Selbstberzeugung, um ihn mal zurckhaltend zu charakterisieren. Mit seinem neuesten Buch gibt er wieder den seelenlosen Sarkast, der uns, die wir aus was fr Motiven auch immer kochende Kerle sind, smtliche Illusionen gerinnen lassen will. Was ist bei dem Mann blo schief gelaufen? Gibt den Ober-Rationalen und ignoriert die Wichtigkeit der Softskills fr den im harten Alltag ach so gebeutelten Kerl, die der vielleicht am Schneidbrett und am Herd pflegen und ausleben mchte. Der Klappentext weist den Autor als Alltagskoch aus. Nun, bei denen zhlt ja die Passion fr das Kochen eher selten zu ihren Kernkompetenzen, was aber wohl auch nur ein Vorurteil ist.Vier Sterne aber dennoch, weil wir "Kerle am Herd" ebenfalls Selbstbewusstsein haben, insbesondere wenn Meinungen zu unserem Tun hnlich subjektiv daher kommen wie unsere eigenen. Herr Fischer funotet sich zwar wieder einen Wolf, wie es so seine Art ist, ihn kmmert aber kaum, ob die zitierte Quelle beweisfhrend ist.Er liefert auch Kurzrezensionen zu ber 100 aus den wohl ber 10 000 deutschsprachigen Bchern, die es um das Kochen herum geben soll. Circa eine Handvoll lsst er gelten.Man erfhrt einiges ber Boystoys sowie zu physikochemischen Auswachsen besternter Zeitgenossen und bekommt - ebenfalls ohne jeden Titelbezug - eine File musealer Kchengertschaften in musealer Darstellung mitgeliefert, Letzteres wohl auch fr Nostalgiker too much.Den Untertitel betreffend ("Irrtmer, Vorurteile und Halbwahrheiten ber Kerle am Herd") bietet das Buch einige Sichtweisen zum diskutieren seines Hobbys, was ja immer mal wieder ansteht.Den Romantikern und Klischeeerfflern unter denen, die ohne Zwang kochen, wird das Buch eher nicht gefallen.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Aber bitte mit Sahne ;)Von Zwerg ZwetschgeKochende Mnner sind was besonderes und brauchen ein eigenes Buch!So sieht das Ludger Fischer und die Fakten geben ihm recht.Bis heute ist es so, dass Mnner weniger Alltagskche, lieber aber Aufschneider am Herd sind, die sich mit allerhand Boystoys und auf hoher Brutzelstufe im Olymp von Macho-Chefkchen a la Bourdain whnen.Lngst vorbei die Zeit in der man Mnnern noch erklren musste wie man sich ein Ei in die Pfanne haut..Ludger Fischer ist natrlich nicht so ein Angeber, wohl macht er sich aber mit spitzer Feder gern ber solche Typen lustig. Das ist meist ganz unterhaltsam zu lesen. berhaupt ist das Buch im Bereich unterhaltames/gebildetes Geschwtz gut aufgehoben. Viel neues gibts nicht zu erfahren, aber wer sich herzhaft darber beuumeln kann, was namhafte Philosophen vergangener Jahrhunderte wie Hegel und Co Dnnsinniges zum Thema Frauen verzapfen mussten, der ist hier gut aufgehoben. Sonst ist mir das Buch oft zuviel Auflistung von so gesehen durchaus interessanten Dingen, wie der verschiedenen Arten von Verletzungen, die man sich in der Kche holen kann oder Schlagertiteln, die den "Mann am Herd" besingen. Fr Forschende sei als hilfreich noch gepriesen, dass sich im Buch lange Listen mit Kurzrezis von Titeln aus Koch- und Kulturwissenschaft befinden. Naja, der Normalinteressierte wird hier nach ein paar Stichproben weiterbttern.Was mir gut gefllt, ist dass hier "wissenschaftliche" Erkenntnisse a la "der Fleischkonsum der Mnner stammt aus der Steinzeit" + abstruser Theorie, mit einfachem "Kchen"-Verstand dekonstruiert werden.-Ganz unterhaltsame Lektre, mit wohl eher geringer Halbwertszeit. -Iss bevor es kalt wird!0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zu viel versprochen..Von LudwigTeilweise ganz witzig, enthlt aber eine ganze Menge Seiten mit Tips zu zustzlicher Literatur. War schnell durch mit dem Bchlein

KurzbeschreibungFeuer ist Mnnersache, und am liebsten lassen die Kerle das Fleisch auf dem Grill verbrennen. Denn sie lieben das Rauch-Aroma. Auch bei Kchengerten sind Mnner malos und geben sehr viel Geld aus. Ist die Schlacht am Herd geschlagen, rumen sie das Feld - gerne vor dem Saubermachen. Frauen finden kochende Mnner sexy, sagt man. Aber wre ein splendor Mann nicht noch anziehender? Ludger Fischer, Lebensmittelexperte und Alltagskoch, geht smtlichen Klischees, halbgaren Wahrheiten und Vorurteilen ber kochende Mnner auf den Grund. Eine witzige und selbstironische Auseinandersetzung mit all den Unterschieden, die Mnner und Frauen beim Kochen und Essen an den Tag legen.KurzbeschreibungFeuer ist Mnnersache, und am liebsten lassen die Kerle das Fleisch auf dem Grill verbrennen. Denn sie lieben das Rauch-Aroma. Auch bei Kchengerten sind Mnner malos und geben sehr viel Geld aus. Ist die Schlacht am Herd geschlagen, rumen sie das Feld - gerne vor dem Saubermachen. Frauen finden kochende Mnner sexy, sagt man. Aber wre ein splendor Mann nicht noch anziehender? Ludger Fischer, Lebensmittelexperte und Alltagskoch, geht smtlichen Klischees, halbgaren Wahrheiten und Vorurteilen ber kochende Mnner auf den Grund. Eine witzige und selbstironische Auseinandersetzung mit all den Unterschieden, die Mnner und Frauen beim Kochen und Essen an den Tag legen.ber den AutorDr. Ludger Fischer, geb. 1957, Politikwissenschaftler und Kunsthistoriker,

Politikberater in Brüssel, zuständig für die Hersteller von Lebensmitteln in Kleinbetrieben, in Bäckereien, Metzgereien, Eisdiele etc., Mitglied der "Beratenden Gruppe für die Lebensmittelkette" der Europäischen Kommission, des Beratungsgremiums der Interessenvertreter bei der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit EFSA und anderer EU-Gremien zu Fragen der Lebensmittelsicherheit.